

	Objekt: Die Erde
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Kupferstichkabinett
	Inventarnummer: JWagner AB 3.62

Beschreibung

In der Sammlung des Herzog Anton Ulrich-Museums befindet sich ein Gemälde nach dieser Radierung, das die Darstellung gegenseitig wiederholt, vgl. Inv. Nr. GG 1164, Deutsch, Mitte 18. Jahrhundert, Allegorie der Erde. Das 1818 in das Museum in Braunschweig überführte Gemälde war zuvor seit etwa 1760 in der Gemäldegalerie des Stiftes Gandersheim nachweisbar (Inventar von 1760, wahrscheinlich Inv. Nr. 279), vgl. Joachim Jacoby: Die deutschen Gemälde des 17. und 18. Jahrhunderts sowie die englischen und skandinavischen Werke. Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig: Kritisches Verzeichnis mit Abbildungen aller Gemälde. Braunschweig 1989, S. 60, 1164.

Alternative Titel: Druckgraphik JWagner AB 3.62.

Grunddaten

Material/Technik:

Technik: Radierung, Technik: Kupferstich

Maße:

Platte: Höhe: 327 mm; Breite: 208 mm; Blatt:

Höhe: 388 mm; Breite: 269 mm

Ereignisse

Veröffentlicht wann 1739-1780

wer Joseph Wagner (1706-1780)

wo

Geistige wann

Schöpfung

wer Jacopo Amigoni (1675-1752)

wo

Schlagworte

- Baum
- Blume
- Druckgraphik
- Element
- Erde (Planet)
- Frau
- Gartenvase
- Harke (Werkzeug)
- Hunde
- Korb
- Landschaft
- Liebespaar
- Mann
- Paar
- Stab (Gegenstand)
- Vase

Literatur

- Le Blanc 1854-1890. , S. 4, 168, 73
- Nagler Monogrammisten 1858-1879. , S. 21, 71, 57